

Willkommen zum Ulmer Herztag 2024

Vortragsprogramm

- 9.00 Uhr Begrüßung**
Prof. Dr. med. Ralf Birkemeyer, Dr. med. Winfried Haerer
- 9.10 Uhr Wie kommt es zu einer Herzschwäche und wie kann man sie erkennen? Risikofaktoren und Untersuchungsverfahren**
Dr. med. Christoph Rodewald
- 10.00 Uhr Stärke dein Herz! Medikamente und Empfehlungen für den Alltag**
Dr. med. Ulrike Hoffmeister
- 10.45 Uhr Verleihung des Herzsportpreises 2024**
Oberbürgermeister Martin Ansbacher,
Dr. med. Winfried Haerer
- 11.00 Uhr Herzschwäche und Rhythmusstörungen. Wie können Schrittmacher und Defibrillatoren das Herz unterstützen?**
Ludwig-Gerhard Binner
- 11.45 Uhr Weitere Therapieansätze bei Herzschwäche**
Prof. Dr. med. Ralf Birkemeyer, Prof. Dr. med. Andreas Liebold

Das Ärzteteam der Herzklinik Ulm

Unser erfahrenes Fachärzteteam für Ihre Herz- und Gefäßgesundheit



Dr. med. Winfried Haerer
Internist und Kardiologe



Dr. med. Michael Lieberknecht
Internist und Kardiologe



Dr. med. Ulf Kroschel
Internist, Kardiologe und Angiologe



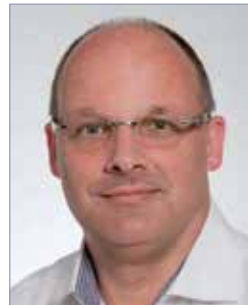
Dr. med. Norbert Jahnke
Internist und Kardiologe



Dr. med. Manuela Birkenmaier
Internistin



Dr. med. Holger Zeif
Internist und Kardiologe



Prof. Dr. med. Ralf Birkemeyer
Internist und Kardiologe



Nadine Bettels
Internistin und Kardiologin



Dr. med. Christoph Rodewald
Internist und Kardiologe



Birgit Bauch
Internistin



Ludwig-Gerhard Binner
Internist, Kardiologie und Nephrologe



Dr. med. Tanja Drosch
Internistin und Kardiologin



Alexander Frank
Internist und Kardiologe



Dr. med. Susanne Wegerer
Internistin und Kardiologin



Dr. med. Boglárka Schell
Internistin und Kardiologin



Dr. med. Ulrike Hoffmeister
Internistin und Kardiologin



Dr. med. Stephanie Beer
Internistin und Kardiologin



Solveig Rapelius
Internistin und Kardiologin



Dr. med. Khaled Tatur
Internist, Kardiologie und Notfallmedizin



Dr. med. Clara Friederike Schöll
Internistin, Weiterbildung Kardiologie

Überregionale Versorgung



cardiologicum
Herzlinik Ulm

Die Herzlinik Ulm ist mit 3 Standorten in der Region vertreten:

Herzlinik Ulm

Magirusstraße 49
89077 Ulm

Standort Neu-Ulm

Krankenhausstraße 5
89231 Neu-Ulm

Standort Geislingen

Eybstraße 16
73312 Geislingen



Termine nach Vereinbarung

Tel. 0731-9353070 • www.herzlinik-ulm.de • www.doctolib.de

Herzuntersuchungen – Echo



Die **Echokardiographie** zählt zu den wichtigsten nicht-invasiven Verfahren in der Diagnostik von Herzerkrankungen. Mit der Ultraschalluntersuchung des Herzens können krankhafte Veränderungen am Herzmuskel oder an den Herzklappen festgestellt werden.



Stress-Echokardiographie: Die Ultraschall-Untersuchung des Herzens kann auch unter Belastung (auf dem Ergometer oder medikamentös ausgelöst) durchgeführt werden. Auf diese Weise lassen sich Durchblutungsstörungen oder auch der Schweregrad von Herzklappenfehlern und Herzmuskelerkrankungen beurteilen.

Herzuntersuchungen – EKG



Mit unserem „Arbeitspferd“ **EKG** werden die elektrischen Ströme des Herzens sichtbar gemacht. Für die Diagnostik von Herzrhythmusstörungen wie Vorhofflimmern, Extraschlägen (Extrasystolen) oder Störungen der Erregungsleitung (AV-Block oder Schenkelblock) ist das EKG ebenso unverzichtbar wie zur Erkennung eines Herzinfarktes. Bei nur gelegentlich auftretenden Rhythmusstörungen kann die Untersuchung in Form eines tragbaren Langzeit-EKG durchgeführt werden.

Das Belastungs-EKG kommt vor allem zur Abklärung einer koronaren Herzkrankheit sowie bei Rhythmusstörungen zum Einsatz. Außerdem nutzen wir die Untersuchung zur Früherkennung von hohem Blutdruck sowie zur Kontrolle bei bereits bestehenden Blutdruckproblemen.

Herzkatheter- untersuchung

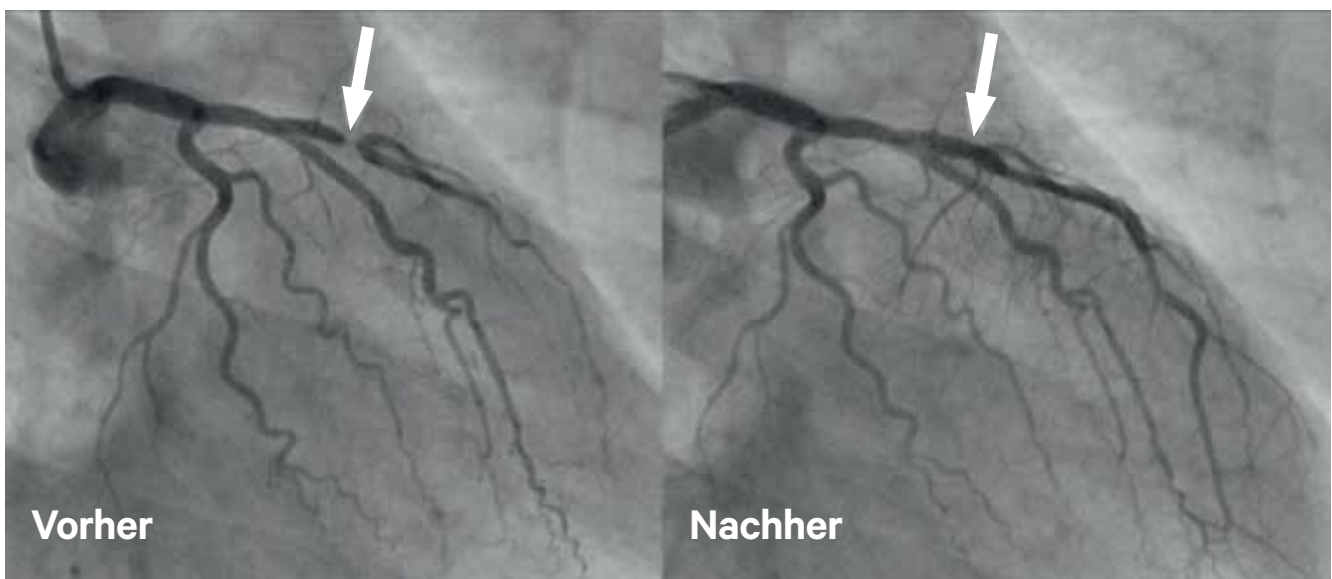
Im Herzstück unserer Klinik, dem Herzkatheterlabor, führen wir jährlich ca. 3000 Herzkatheteruntersuchungen durch.



Bei der Herzkatheteruntersuchung wird ein dünner Schlauch (Katheter) über ein Blutgefäß, meist am Handgelenk oder in der Leiste, in das Herz eingeführt. Unter Verwendung von Kontrastmittel können wir den Zustand der Herzkranzgefäße (Koronararterien) und die Herzfunktion auf einem Röntgenbildschirm sichtbar machen und den Druck in den Herzkammern beurteilen. Die Untersuchung erfolgt in der Regel in örtlicher Betäubung und dauert samt Vorbereitung ca. 30 Minuten.

Herzkatheter: Von der Diagnose zur Therapie

In der Herzkatheteruntersuchung können Verengungen der Herzkranzgefäße nicht nur dargestellt, sondern oft auch direkt (minimal-invasiv) behandelt werden.



Hierzu wird über einen Draht ein Ballon bis an die Engstelle vorgeschoben, mit hohem Druck entfaltet und so die Verengung erweitert. Die Ablagerungen werden vom Ballon in die Gefäßwand gedrückt. Um eine erneute Verengung zu verhindern, wird anschließend eine metallgitterartige Gefäßstütze (Stent) in die Herzkranzarterie eingesetzt. Stents sind heutzutage mit Medikamenten beschichtet, damit der behandelte Bereich nicht wieder zuwächst. Dieser Eingriff kann geplant (bei der chronischen koronaren Herzkrankheit), aber auch als lebensrettender Notfalleingriff beim akuten Herzinfarkt erfolgen.

Herzschrittmacher und Defibrillatoren

Herzschrittmacher werden zur Behandlung eines zu langsamen Herzschlages eingesetzt. Über eine Armvene im Bereich des Schlüsselbeins werden Elektroden in das rechte Herz (Vorhof und/ oder Herzkammer) eingeführt, die bei Ausfall des eigenen Herzschlages einen Impuls an den Herzmuskel abgeben.

Ein **ICD (implantierbarer Defibrillator)** ist bei Risikopatient:innen die sinnvollste und sicherste Methode, um einen plötzlichen Herztod zu vermeiden, der hauptsächlich durch schnelle Herzrhythmusstörungen hervorgerufen wird. Diese können durch Abgabe eines Elektroschocks unterbrochen werden.



Um eine zuverlässige Funktion des Schrittmachers / Defibrillators zu gewährleisten, kontrollieren wir diese alle sechs Monate in unserer Spezialsprechstunde. Über einen speziellen Abfragekopf, der über den Schrittmacher gelegt wird und mit diesem Kontakt aufnimmt, können die Geräte kontrolliert aber auch umprogrammiert werden, um den individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden.



cardiologicum
Herzlinik Ulm

Gefäßcheck

Unsere Vorsorgeuntersuchung „Gefäßcheck“ ist ein wichtiger Baustein für die Bestimmung Ihres individuellen Risikos für Herzinfarkt und Schlaganfall.



Die **Duplex- / Farbdopplersonographie** ist eine Form der Ultraschalluntersuchung zur Diagnostik von Gefäßerkrankungen. Dabei wird der Blutfluss in den Arterien farblich dargestellt. Veränderungen der Gefäßwände wie Cholesterin- und Kalkeinlagerungen können so schon frühzeitig diagnostiziert werden.

Bei uns wird dieses Verfahren vorwiegend an den Halsschlagadern, der Bauchaorta, den Nierenarterien und den Schlagadern im Becken-Bein-Bereich durchgeführt.



Spiroergometrie

Diese Untersuchung ist ein diagnostisches Verfahren zur Beurteilung der körperlichen Leistungsfähigkeit und zur Überprüfung der Belastbarkeit des Herzkreislaufsystems und der Lunge.



Die Spiroergometrie kombiniert eine Belastungsuntersuchung mit der Messung von Atemgasen. Während der Belastung auf dem Fahrradergometer werden Atemgase (Sauerstoff und Kohlendioxid) und Herzfrequenz kontinuierlich überwacht. Diese Daten helfen uns, Ihre kardiopulmonale Leistungsfähigkeit zu bewerten und mögliche Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems oder der Lunge zu erkennen.

Zertifizierte Expertinnen und Experten

Wir sind extern durch den Bundesverband niedergelassener Kardiologen (BNK), die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK) und die Deutsche Hochdruckliga zertifiziert. Damit gewährleisten wir eine optimale Behandlung auf dem neuesten Stand der Wissenschaft.

